

Grösster Laubmischwald im Schweizer Mittelland
Naturwald mit über 200-jährigen Baumriesen
Erster nationaler Naturerlebnispark

Wildnis
park
Zürich

Im Sihlwald entsteht etwas Einzigartiges

Lebensraum für Pflanzen und Tiere

Naturwälder zeichnen sich aus durch ein Mosaik von jungen, alten und absterbenden Bäumen nebeneinander. Es entstehen unterschiedliche Waldbilder, imposante Baumriesen, stehendes und liegendes Totholz sowie vielfältige Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Im Totholz leben rund 275 Käferarten sowie knapp 500 Mücken- und Fliegenarten. Die Vielfalt an Flechten und Pilzen ist überwältigend.

Die Bäume im Sihlwald werden stehen gelassen. Eine Buche kann bis zu 500 Jahre alt werden. Im Wechsel der Jahreszeiten und über Jahrzehnte hinweg entwickelt sich ein spezielles, urwaldähnliches Wildnisgebiet. Wie dieses genau aussehen wird, ist offen und bleibt der Natur überlassen. Lassen wir uns überraschen!

Kontakt

Stiftung Wildnispark Zürich, Alte Sihltalstrasse 38, 8135 Sihlwald
+41 (0)44 722 55 22, info@wildnispark.ch, www.wildnispark.ch

Öffnungszeiten

Der Sihlwald ist jederzeit frei und kostenlos zugänglich.
Information, Restaurant und Museum im Besucherzentrum Sihlwald:
21. März bis Ende Oktober: Di–Sa 12 – 17.30 Uhr, So und allg. Feiertage 9 – 17.30 Uhr

Auf eigene Faust

Planen Sie Ihren Ausflug in die Wildnis mit unserem Ausflugsplaner:
<http://maps.wildnispark.ch>



Sihlwald: erster anerkannter
Naturerlebnispark der Schweiz

Hauptsponsorin

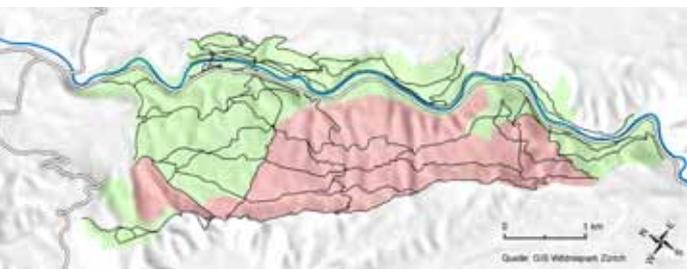


Unser Naturwald

Der Naturwald Sihlwald ist ein rund 1100 ha grosser Buchenwald, wie er ursprünglich auf rund 80 Prozent der Fläche Mitteleuropas vorkam. Er verkörpert für das Schweizer Mittelland das seltene Beispiel eines grossflächigen ursprünglichen Waldes.

Über 500 Jahre lieferte der Sihlwald Brennholz für die Stadt Zürich. Seit 2000 werden keine Bäume mehr geschlagen.

Der Sihlwald ist seit 2007 durch den Waldreservatsvertrag zwischen der Stadt und dem Kanton Zürich langfristig geschützt. Seit 2009 ist er als Naturerlebnispark national anerkannt. Grundlage dafür ist die kantonale Schutzverordnung Sihlwald von 2008.



Erlebnis und Schutz

Der Naturerlebnispark ist unterteilt in eine Kernzone (rot) und eine Naturerlebniszone (grün) mit unterschiedlichen Regeln.

In der Naturerlebniszone dürfen Sie sich abseits der Wege im Wald bewegen, Reiten und Radfahren ist auf den markierten Wegen erlaubt, grillieren dürfen Sie an den Feuerstellen und Hunde sind an der Leine willkommen. In der Kernzone gilt zusätzlich das Weggebot, Feuer entfachen und Sammeln von Pflanzen und Pilzen sind nicht erlaubt.



70 km Wanderwege
51 km Radwege
41 km Reitwege

Sihlwald für alle

Der Sihlwald ist ein in der Schweiz einzigartiges Naturerlebnisgebiet für Menschen, die Ruhe und Bewegung suchen. Mit gegenseitigem Respekt und Rücksichtnahme bietet der Naturwald allen ein eindrückliches Wildnis-Erlebnis.

15 Feuerstellen, 131 Sitzbänke und 15 Tische laden ein für eine kurze Pause oder ein Zmittag am Feuer. Auf dem Sihluferweg dürfen Hunde frei laufen.

Viele Wege führen durch den Sihlwald: 70 km Wanderwege, 51 km zum Radfahren und Biken sowie 41 km Reitwege warten darauf, entdeckt zu werden.

Antworten auf Ihre Fragen

Im Besucherzentrum in Sihlwald erhalten Sie Informationen und Karten für Ihren Ausflug in die Wildnis.

Zudem finden Sie unter www.wildnispark.ch weitere Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um die Regeln und die Weiterentwicklung des Sihlwaldes.



Baumriesen mit 52 m Höhe und 3.5 m Umfang
Doppelt soviel Totholz wie in einem Wirtschaftswald
Vielfältige Lebensräume für Pflanzen und Tiere



Entdecken Sie die faszinierende Wald-Wildnis